

Top 4 - Thema: Digitalisierung

Frank Lachmund

Der „Achte Altersbericht der Bundesregierung“ stellt mit der Digitalisierung einen gesellschaftlichen Megatrend und seine Bedeutung für die Gruppe der älteren Menschen in den Mittelpunkt. Durch die Corona-Pandemie ist die Frage, wie die Digitalisierung das Leben im Alter verändert und wie digitale Technologien das Leben im Alter verbessern können, noch wichtiger und drängender geworden als vorher. Zugang zu digitalen Angeboten und die Kompetenz zu ihrer Nutzung sind Voraussetzung für mehr Teilhabe, Lebensqualität und Sicherheit. Digitalisierung unterstützt ein selbstbestimmtes Leben im Alter.

In regionalen Oberzentren wie z.B. dem Großraum Stuttgart gibt es bereits mehrere Initiativen, die an der Umsetzung dieser Aufgabe arbeiten. Im Kreis Heidenheim gibt es mehrere Initiativen und Vereine, deren Mitglieder auf ehrenamtlicher Basis ihr persönliches Wissen an Seniorinnen und Senioren weitergeben. Das sind z.B. wöchentliche Sprechstunden zur 1:1 Beratung oder Vortragsreihen für viele Interessierte.

- Was planen die hier anwesenden MdL an Maßnahmen, wie digitale Technologien und ein zuverlässiges, schnelles Internet dazu beitragen können, das Leben älterer Menschen im vertrauten Sozialraum zu unterstützen und ihre gesellschaftliche Teilhabe vor Ort zu stärken.
- Wie kann aus Ihrer Sicht die Arbeit der vielen in der digitalen Seniorenarbeit tätigen Ehrenamtlichen sowohl finanziell als auch durch gezielte Fortbildungsmaßnahmen unterstützt werden?
- Um eine möglichst effektive Arbeit zu leisten, wäre eine Vernetzung aller ehrenamtlich in der digitalen Seniorenarbeit tätigen Ehrenamtlichen sinnvoll. Wie könnte diese Vernetzung erreicht werden?

Antwort(en):

Dem KSR war die **Digitalisierung** auch ein wichtiges Anliegen, welches von allen übereinstimmend dahingehend beantwortet wurde, dass der Ausbau eines schnellen Netzes flächendeckend geschehen muss. Dafür möchte die **Linke** für den Glasfaserausbau mit 10 Mrd. € fördern. Auch die Anwendung muss geübt werden und hier spielt wiederum die Bildung eine große Rolle. Viele ehrenamtliche Helfer leisten hier bereits wertvolle Dienste. Interessant seien auch die Hilfsmittel der Künstlichen Intelligenz, welche Senioren und Behinderten große Hilfe sein können so **Stumpp**.